

Betriebsratswahlen 2002

Neues Gesetz bringt Änderungen

Die Regierung hat mit dem am 28. Juli 2001 in Kraft getretenen Reformgesetz zum Betriebsverfassungsgesetz ihr Versprechen eingelöst, die Betriebsverfassung zu modernisieren.

Neben einer Reihe Änderungen im Gesetz hat vor allem die Einführung eines vereinfachten Wahlverfahrens für Betriebe bis 50 Beschäftigten zu erheblichen Auseinandersetzungen der verschiedenen Interessengruppen geführt.

Betriebsrat wählen

Die IG Metall-Verwaltungsstelle Bremerhaven ruft alle Betriebsräte auf, sich an den diesjährigen Betriebsratswahlen zu beteiligen.

Zur Unterstützung der Wahlen wurden schon im Januar alle Betriebsratsvorsitzenden und stellvertretenden Vorsitzenden zu einer Schulung über die Ände-

rungen im Wahlverfahren eingeladen.

Für die Wahlvorstandsmitglieder werden ebenfalls Schulungen angeboten. Die Kosten der Schulung hat der Arbeitgeber zu tragen.

Wahlvorstände schulen

Für Betriebe mit mehr als 100 wahlberechtigten Arbeitnehmern gilt das so genannte »normale Wahlverfahren«. Für Betriebe mit fünf bis 50 wahlberechtigten Arbeitnehmern gilt das so genannte »vereinfachte Wahlverfahren für Kleinbetriebe«. Für Betriebe mit 51 bis 100 wahlberechtigten Arbeitnehmern gilt das normale Wahlverfahren, es sei denn, der Wahlvorstand vereinbart mit dem Arbeitgeber das vereinfachte Wahlverfahren.

Termine

Für Betriebe mit mehr als 100 Wahlberechtigten und für Betriebe mit mehr als 50 Wahlberechtigten aber ohne Vereinbarung:

Mittwoch, 6. Februar, 9 Uhr, Marschenhof Wremen. Für alle

anderen Betriebe Mittwoch, 13. Februar, 9 Uhr, Mittwoch, 20. Februar, 9 Uhr, Marschenhof Wremen.

Anmeldungen bitte an Arbeit+Leben Bremerhaven.

Für die neu gewählten Betriebsräte bietet die IG Metall Bremerhaven weitere Schulungen an, die die Änderungen im Betriebsverfassungsgesetz zum Inhalt haben. Auch diese Termine sollte man sich vormerken: 23. bis 27. September, 21. bis 25. Oktober, 25. bis 29. November.

Alle Wochenseminare sind im Marschenhof in Wremen. Referent ist der Kollege Günter Brauner. Anmeldungen bitte an Arbeit+Leben Bremerhaven.

Darüber hinaus bietet die IG Metall allen Betriebsratsgremien weitere Schulungen zum Thema Organisation der Betriebsratsarbeit und Erstellung von Arbeitsplänen an. Diese Wochenendseminare sind am: 6. und 7. September, 20. und 21. September, 11. und 12. Oktober im Marschenhof Wremen. Anmeldung wieder über Arbeit+Leben Bremerhaven.



IG Metall Betriebsräte – kompetent in Sachen Arbeit

Die kleine Welt der NZ Erst feuern und dann heuern?

Die »Nordsee-Zeitung« hat wieder einmal das Problem der Massenarbeitslosigkeit gelöst.

Im Standpunkt vom 15. Januar schreibt der Leiter der Wirtschafts- und Schifffahrts-Redaktion, ein Herr Thomas Vosskuhl, dass den Unternehmen in Deutschland Entlassungsrisiken und Wiedereinstellungsbarrieren gegenüber stehen.

Lösen will er das Problem mit niedrigen Lohnabschlüssen, die bei schlechter Ertragslage noch gesenkt werden können und durch Lockerung des Kündigungsschutzes.

Arbeit durch Kündigung?

Arbeit Suchende Jeden Monat ist Jagoda-Tag

Unter dem Motto: »Wir sind verfügbar, aber nicht fügsam« stand im Dezember eine Aktion des IG Metall-Arbeitskreises der Arbeit Suchenden.

Wie in jedem Monat am »Jagoda-Tag« versammelten sich mit den Mitgliedern des Arbeitskreises auch Betroffene der Arbeitsloseninitiative BALI und andere Aktivisten im Arbeitsamt Bremerhaven.

Die am Infotisch gemachten Hilfsangebote, seien sie mündlich oder schriftlich, finden reges Interesse bei den Arbeit Suchenden.

Auf Flugblättern wird die



Am Infotisch: W. Göhler, H. Ludwig, H. Cerney-Lampe (von links)

Rücknahme der jährlich dreiprozentigen Kürzung der Arbeitslosenhilfe und der Abbau der Überstunden verlangt.

Termine

- 3. bis 15. Februar: Seminar politische Jugendarbeit Schliersee
- 9. bis 10. Februar: Wochenendseminar SSW
- 11. Februar: 8 Uhr Ortsvorstand
- 13. Februar: Redaktionsschluss
- 13. Februar: Arbeitskreis Arbeitssicherheit
- 18. Februar: 9 Uhr, Arbeitskreis Senioren
- 18. Februar: 17 Uhr, Ortsausländerausschuss
- 18. Februar: 18 Uhr, Branchenausschuss Holz
- 19. Februar: 15 Uhr, Arbeitskreis Arbeit Suchende
- 19. Februar: 18 Uhr, Ortshandwerksausschuss
- 26. Februar: 17 Uhr, Ortsfrauenausschuss
- 28. Februar: Arbeitskreis Asbestose

Beschäftigungsumfrage

Abbau geht weiter

Wie schon in den letzten Jahren hat die IG Metall Bremerhaven eine Befragung zur Beschäftigungssituation in den Betrieben Verwaltungsstelle durchgeführt. Mit Unterstützung des Kollegen Reinhard Dietrich von der Universität in Bremen wurde im Ergebnis festgestellt, dass sich der Arbeitsplatzabbau auch im Jahr 2001 fortgesetzt hat. Er wurde aber durch die gute Auftragslage der Werften deutlich verlangsamt. Die Zahl der Ausbildungsplätze sind im Vergleich zum Vorjahr deutlich gestiegen, während die Zahl der befristet Beschäftigten abgenommen.

In 90 Prozent der Betriebe gibt es inzwischen Arbeitszeitkonten.

Weitere Informationen über die IG Metall-Verwaltungsstelle oder über das IAW Bremen.

Betriebsratswahl

Die IG Metall ruft alle Kolleginnen und Kollegen in Betrieben ohne Betriebsrat auf:
Wählt Euch einen Betriebsrat.